

[Diese Seite drucken](#)[Bilder ein-/ausblenden](#)[Startseite](#) [Lokales \(Landsberg\)](#) [Pfarrkirche wird kurzfristig geschlossen](#)

## Landsberg

---

17. Mai 2017 20:58 Uhr

---

ERESING

# Pfarrkirche wird kurzfristig geschlossen

**Aufwendige Putzarbeiten sind nötig. Pfarrer Wagner hofft, zu Fronleichnam wieder öffnen zu können.**



Das Eresinger Gotteshaus muss ab 22. Mai im Rahmen der Innensanierung geschlossen werden muss. Grund sind aufwendige Putzarbeiten.

Foto: Thorsten Jordan

Werden die Sanierungsarbeiten in der Kirche St. Ulrich rechtzeitig zum Fronleichnamfest so weit fertig, dass dort eine Messe gefeiert werden kann? Die Pfarreiengemeinschaft Geltendorf hat am Mittwoch kurzfristig darüber informiert, dass das Eresinger Gotteshaus ab Montag, 22. Mai, im Rahmen der Innensanierung geschlossen werden muss. Pfarrer Thomas Simon Wagner hofft jedoch mit der Kirchenverwaltung, dass die Kirche zum 15. Juni wieder geöffnet werden kann.

Der Eresinger Sakralbau zählt zu den bedeutendsten Gotteshäusern im Landkreis, sein Baumeister war Dominikus Zimmermann. Seit mehr als einem Jahr wird an der Kirche renoviert, vor allem die Statik bereitete Probleme. Doch auch die Innensanierung ist nicht ohne: In den 1970er-Jahren seien Zementputze verwendet worden, erläutert Pfarrer Wagner, was die Experten herausgefunden haben. „Die machen recht dicht.“ So könne die Mauer nicht atmen. Diese Putze müssten nun entfernt werden und durch Material ersetzt, welches Feuchtigkeit bindet. Dies habe sich erst vor Kurzem herausgestellt, und so müsse man nun kurzfristig die Kirche schließen.

Alle Gottesdienste an Werktagen, Feiertagen wie Christi Himmelfahrt und Pfingsten sowie alle Sonntagsgottesdienste müssen laut Pressemitteilung entfallen. Im Trauerfall müsse für das Requiem beziehungsweise den Trauergottesdienst auf die Ottilienkapelle ausgewichen werden. Der Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft, die die Orte Geltendorf mit Kaltenberg und Hausen, Eresing mit Pflaumdorf und Schwabhausen umfasst, bittet die Gläubigen, in dieser Zeit das Gottesdienstangebot in den anderen Pfarreien oder im Kloster St. Ottilien wahrzunehmen.

Das geplante Konzert in der Ulrichskirche am Samstag, 27. Mai, mit Werken von Sebastian Bach, dargeboten von Rudolf Kuhn ist ebenfalls gestrichen. „Ich habe dem Künstler angeboten, dass er auch in die Kirche Heilige Engel in Geltendorf kommen könne“, sagt Wagner. Er ist guten Mutes, dass zu Fronleichnam hin, am 15. Juni, die Kirche wieder geöffnet werden kann. Wenn nicht, müsse man sich kurzfristig eine neue Lösung überlegen.

Am Ulrichstag, 4. Juli, wird aber trotzdem ein Freiluftgottesdienst an der Ulrichskapelle stattfinden, wie Wagner erläutert – und zwar auch, wenn die Pfarrkirche dann wahrscheinlich wieder zur Verfügung steht. Denn die Messe unter freiem Himmel an der idyllischen Ulrichsquelle zu feiern, gefällt vielen Gläubigen. Angedacht ist laut Wagner alle fünf Jahre einen Freiluftgottesdienst dort zu machen.

Bei der Sanierung der Pfarrkirche, die auf 1,7 Millionen Euro taxiert worden ist, rechnet Wagner damit, dass im September „das Schlimmste vorbei ist“. Als Termin für die offizielle Feier zur Wiedereröffnung von St. Ulrich sei der 3. Dezember anvisiert, berichtet Pfarrer Wagner.